

# Protokoll

Zur öffentlichen Ortsbegehung des Ortsbeirats Trais  
am Mittwoch, 28.08.2019 um 19 Uhr (Start Kulturhaus Trais)

## Anwesend

Matthias Müller	Ortsvorsteher
Stephan Nandzik	Stellvertreter
Wolfgang Fitzthum	Stellvertreter
Carina Häuser	Schriftführerin
Richard Hoppe	stellvertr. Schriftführer
Dr. Isabell Tammer	Bürgermeisterin
Manfred Tschertner	Stadtverordnetenvorsteher
Alexander Heise	1. Stadtrat
Cornelia Scheurich	Stadträtin
Karl Heinz Alles	Stadtrat
Carsten Bolz	Stadtrat
Klaus Ohly	Stadtrat
Norbert Schwab	Stadtrat
Hagen Vetter	Stadtrat
Gabriele SICKEL	Ortsvorsteherin Gambach
Martin Sames	Bauhofleiter
Entschuldigt:	
Wilfried Bender	Stadtverordneter
Stefan Kaiser	Stadtverordneter
Thomas Müller	Stadtverordneter

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ortsbegehung
3. Örtliche Angelegenheiten

### 1.) Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Matthias Müller begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung vom 31.07.2019 fest.

Müller würdigt zu Beginn der Sitzung die großen Verdienste des Stadtrates Ernst-Peter Wirth um die Stadt Münzenberg und Trais-Münzenberg im Besonderen. Alle Anwesenden gedenken seiner.

Müller erläutert die geplante Strecke der Ortsbegehung.

Fitzthum beantragt Rederecht für die anwesenden Bürger, der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 2.) Ortsbegehung

#### a) Bürgerhaus

Bürgermeisterin Dr. Tammer weist auf den reparierten Fliesenspiegel am Haupteingang des Kulturhauses hin.

#### b) Kreuzberg

Müller weist auf den sehr schlechten Zustand der Straße „Am Kreuzberg“ hin und bittet um Reparatur. Dr. Tammer erläutert, dass hier ein Flicker der Straße nicht ausreichend ist, stattdessen eine Grundsanierung in Betracht gezogen werden müsse, nach derzeitigem Recht allerdings die Anwohner zur Zahlung verpflichtet sind.

Außerdem ist die Backgasse zum Teil marode, insbesondere zwischen Brückelweg und Kreuzberg und zwischen Dühbergstr. und Römerstraße. Auch hier sollte eine Ausbesserung in Betracht gezogen werden.

c) Brückelchen

Müller bedankt sich, dass die ursprünglich maroden Bäume mittlerweile gefällt wurden, bittet aber auch darum, die Büsche zurückzuschneiden. Ein Schnitt ist allerdings erst ab Oktober zulässig.

d) Ortsausgang Richtung Münzenberg

Die dortigen Steine am Wegrand wurden ursprünglich verlegt, damit die Fahrzeuge der Firma JBH dort nicht den Straßenrand zuparken können. Da die Firma mittlerweile in das neue Gebäude umgezogen ist, bittet Müller die Steine wieder zu entfernen.

e) Wetterstraße / Brückelweg

Die Straßenlampen wurden mittlerweile durch LED-Leuchten ausgetauscht und von der OVAG an einigen Stellen in der Wetterstraße überprüft. Die geprüften Bereiche sind nunmehr ausreichend beleuchtet. Allerdings wurde die Ecke zum Brückelweg bisher noch nicht kontrolliert, der Ortsbeirat bittet darum, diese Ecke ebenfalls auf Lichtverhältnisse hin zu prüfen.

f) Verkehrssituation Wetterstraße

Der Ortsbeirat erkundigt sich nach dem Sachstand zur Verkehrssituation in der Wetterstraße. Dr. Tammer weist auf verschiedene Problematiken hin. Der Linienverkehr muss berücksichtigt werden, außerdem ist die Straße an vielen Stellen schlecht einsehbar und aufgrund vieler Einfahrten ist es sehr schwierig, passende Parkmöglichkeiten zu schaffen. Die Planungsphase gestaltet sich deshalb als äußerst schwierig, weshalb aus zeitlichen Gründen noch kein Plan erstellt werden konnte. Mit großer Wahrscheinlichkeit wird sich der Parkraum aber mit Erstellung eines Plans verringern.

g) Mühlgasse

Mehrere Kanaldeckel in der Mühlgasse sind abgenutzt und haben sich dadurch abgesetzt, so dass bei jedem Fahrzeug, das darüber fährt ein Knall zu hören ist. Sames weist darauf hin, dass für die Unterhaltung der Kanaldeckel die Stadt zuständig ist. Eine Ausbesserung von Kanaldeckeln erfolgt allerdings aus Kostengründen immer gesammelt, der Auftrag wurde für dieses Jahr allerdings schon ausgeführt. Voraussichtlich kann Trais erst nächstes Jahr berücksichtigt werden. Der Ortsbeirat soll einen Plan erstellen, aus dem die zu reparierenden Deckel hervorgehen.

h) Neubaugebiet

Dr. Tammer erläutert das weitere Vorgehen des Neubaugebiets. Die HLG wurde beauftragt, die Ausschreibungen für Planungsbüros und Erschließung vorzunehmen. Im Moment ist die Planung allerdings noch ganz am Anfang, so dass zu Kosten, Preisen, Zufahrtswegen u.ä. derzeit noch keine konkreten Auskünfte gegeben werden können.

i) Feuerwehrgerätehaus / Spielplatz

Da mittlerweile schon Spielgeräte im Bereich des Anbaus abgebaut und die entsprechenden Bodengutachten durchgeführt wurden, steht dem Gerätehausanbau nichts mehr im Wege. Planmäßig soll der Anbau morgen beginnen.

Die abgebauten Spielgeräte werden auf dem jetzigen Spielplatzgelände wiederaufgebaut, eine Flächenvergrößerung des Geländes kommt zunächst nicht in Betracht, da der Spielplatz immer noch über ausreichende Fläche verfügt und sogar deutlich größer ist als beispielsweise in Münzenberg.

j) Sonstiges

Ein Zuschauer bedankt sich ausdrücklich bei der Stadt für den neu hergestellten Grünstreifen in der Römerstraße und bittet darum, dass die Stadt entsprechende Maßnahmen ergreift, dass dieser nicht wieder durch parkende Autos zerstört wird.

Außerdem bittet ein Bürger darum, die bestehende Baumlücke in der Mühlgasse wieder zu schließen.

Weiterhin wird um Überprüfung der Vorfahrtsregelung in der Wetterstraße gebeten, da es ggf. sinnvoller sein könnte, diese an der Kirche umzukehren, da man aus der Richtung Ortsmitte kommend eine bessere Sicht auf die Engstelle habe.

### **3.) Örtliche Angelegenheiten**

Zum Schluss dankt Müller allen Anwesenden für die rege Teilnahme und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung um 20 Uhr.

Münzenberg-Trais, 30.08.2019

Matthias Müller  
(Ortsvorsteher)

Carina Häuser  
(Schriftführerin)